Organisation

Die Teilnahme an unserem 4. Westfälischen Ärztetag ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung unter westfaelischer-aerztetag@aekwl.de oder per Fax an 0251 929-2249. Begrenzte Teilnehmerzahl! Informationen unter Tel. 0251 929-2042.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 5 Punkten (Kategorie A) anerkannt.

Damit wir besser planen können: Geben Sie in Ihrer Anmeldung bitte ebenfalls an, ob Sie am Sommerfest teilnehmen. Sie sind herzlich eingeladen!

Für die Dauer des Westfälischen Ärztetages und des Sommerfestes bieten wir im Ärztehaus Münster kostenfrei eine qualifizierte Betreuung Ihrer Kinder von 3 bis 10 Jahren an. Falls Sie die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen möchten, teilen Sie uns dies bitte zusammen mit Ihrer Anmeldung mit.

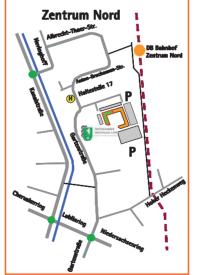


Die "Walking Blues Prophets" aus Münster.

Anfahrt













4. Westfälischer Ärztetag

Patientenzentrierte Medizin im Team: Versorgung sichern durch Kooperation

Freitag, 15. Juli 2011, 15.00 bis 19.00 Uhr im Ärztehaus Münster,
Gartenstraße 210–214, 48147 Münster

Willkommen zum 4. Westfälischen Ärztetag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser diesjähriger Westfälischer Ärztetag wird die Weiterentwicklung der teamorientierten Zusammenarbeit von Ärztinnen und Ärzten mit Angehörigen anderer Gesundheitsberufe in den Mittelpunkt stellen. Steigender Versorgungsbedarf durch die demographische Entwicklung und komplexer werdende Versorgungsabläufe verlangen immer dringender nach einer Ant-



wort auf die Frage: Wie können Ärztinnen und Ärzte von arztfremden Aufgaben entlastet werden und sich wieder auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren? Die Darstellung von Kooperationsmodellen für Praxis und Klinik soll anschaulich machen, dass eine Delegation von Aufgaben an qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ambulanten und stationären Bereich wirksam zur Arztentlastung beitragen kann.

Die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen unter Wahrung der ärztlichen Gesamtverantwortung für Diagnose und Therapie berührt aber natürlich auch Fragen der Verantwortlichkeiten, der Nahtstellen und der Finanzierung. In einer moderierten Podiumsdiskussion wollen wir deshalb der Frage nachgehen, wie mit Blick auf eine arbeitsteilige Patientenversorgung der Zukunft klare Rollen und Regeln entwickelt werden können. Das gut funktionierende Zusammenspiel im multiprofessionellen Team mit einem Ausbau der Delegation statt der Substitution ärztlicher Leistungen dient letztlich dem Ziel: Versorgung sichern durch Kooperation – in Klinik und Praxis!

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme am 4. Westfälischen Ärztetag und lade Sie auch herzlich zu unserem anschließenden Sommerfest im Garten des Ärztehauses ein.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. med. Theodor Windhorst

Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Programm

Patientenzentrierte Medizin im Team: Versorgung sichern durch Kooperation

ab 14.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

15.00-15.20 Uhr Begrüßung und Einführung

Dr. med. Theodor Windhorst.

Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

15.20-15.40 Uhr Grußwort

Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-West-

falen

15.40-17.30 Uhr Kooperationsmodelle für Praxis und Klinik

EVA: Arztentlastung in der hausärztlichen Praxis Dr. med. Nadja Zimmer, niedergelassene Internistin, und Iris Schluckebier, Entlastende Versorgungsassistentin

Arztentlastung in der Klinik (z. B. Blutentnahme und die intravenöse Medikamentengabe durch Pflegekräfte)

Michael Rentmeister, Pflegedirektor des Universitätsklinikums Münster

"Physician Assistant" als neues Berufsbild Dr. phil. Brigitte Osterbrink, Präsidentin der Mathias Hochschule in Rheine, Dekanin der Fakultät Gesundheitswissenschaften

miCura Arztassistenz, ein Delegationsmodell der DKV P & R

Uwe Peters, Geschäftsführer der DKV Pflegedienste & Residenzen GmbH

Programm

17.30-18.00 Uhr Kaffeepause

18.00-19.00 Uhr Moderierte Podiumsdiskussion

Arbeitsteilige Patientenversorgung der Zukunft - Wie entwickeln wir klare Rollen und Regeln?

Teilnehmer:

Martin Litsch.

Vorstandsvorsitzender der AOK NordWest

Dr. phil. Brigitte Osterbrink, Präsidentin der Mathias Hochschule in Rheine. Dekanin der Fakultät Gesundheitswissenschaften

Dr. rer. pol. Hans Rossels, Präsident der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen

Doris Schmidt. Verband Medizinischer Fachberufe. 1. Vorsitzende des Landesverbandes West

Andreas Westerfellhaus. Präsident des Deutschen Pflegerates

Dr. med. Theodor Windhorst. Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Moderation:

Dr. phil. Michael Schwarzenau, Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Westfalen-Lippe

ab 19.00 Uhr Sommerfest

> im Garten des Ärztehauses mit Livemusik von den "Walking Blues Prophets" aus Münster

929-2249 0251 Fax Ärztekammer Westfalen-Lippe

-Westfälischer Ärztetag-

4067 Postfach ,

Münster 48022